

Ausbildung Sozialpädagogik HF an der Höheren Fachschule Gesundheit und Soziales Aarau (HFGS)

Am 15. Juni 2012 hat die HFGS alle Einrichtungen im Sozialbereich angeschrieben, die Mitarbeitende zur Ausbildung an diese Schule schicken. Darin haben sie informiert, dass ab nächstem Schuljahr der Dritte Lernort des Bildungsganges Sozialpädagogik direkt von der Schule angeboten wird.

Während des letzten Jahrs haben wir mehrmals bei der Schule interveniert, da unseres Erachtens die Rechnungsstellung bezüglich dieser Kurse nicht den rechtlichen und vertraglichen Rahmenbedingungen entsprochen hat. Dabei ist es uns gelungen, mit allen Parteien für das laufende Schuljahr eine Kompromisslösung zu finden.

Es freut uns sehr, dass mit diesem Entscheid der HFGS dieses Problem nun ein für alle Mal vom Tisch ist, da es gesetzlich verankert ist, dass die Schule für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons unentgeltlich ist.

Oberste Gremien der nationalen Dachverbände halten ihre Versammlungen

Im letzten Monat haben die Delegierten- und General-Versammlungen der drei grossen Nationalverbände stattgefunden. Details zu zwei dieser Veranstaltungen finden Sie hier:

[Delegiertenversammlung Curaviva](#)

[Generalversammlung Integras.](#)

Doppelte Belastung der Mitgliederbeiträge bei den Dachverbänden Curaviva und INSOS bleibt vorerst

Die Dachverbände CURAVIVA und INSOS haben an ihren Delegiertenversammlungen Ende Juni den Briefwechsel zwischen ihnen und AVUSA erwähnt, in dem es um die Problematik der doppelten Mitgliederbeiträge geht. Zur Information legen wir in der Beilage die zwei Briefe bei.

Beide Dachverbände haben dabei klar gemacht, dass das Splitting von den Statuten der Verbände nicht vorgesehen ist und somit grundsätzlich nicht möglich ist.

Ein wichtiger Beweggrund unseres Schreibens war es, darauf aufmerksam zu machen, dass unsere Mitglieder der Meinung sind, dass die geplante Fusion zwischen den beiden Nationalverbänden vorangetrieben werden soll, um die Kräfte v.a. auf nationaler Ebene zu bündeln; Darüber hinaus soll auch die Zusammenarbeit mit dem Verband Integras geklärt werden. Auch dazu haben CURAVIVA und INSOS Stellung genommen.

AVUSA ist sich sehr wohl bewusst, dass der Wille, in Richtung einer Fusion zu arbeiten, bei den Vorständen und Leitungen der zwei Dachverbänden nach wie vor vorhanden ist und dass der Widerstand in erster Linie aus dem Fachbereich „Menschen im Alter“ des Verbands CURAVIVA kommt. Nichts desto trotz werden wir die Entwicklungen in diesem Bereich weiterhin verfolgen und unsere Mitglieder darüber auf dem Laufenden halten.

Nationale Evaluation im Bereich Kinder & Jugendliche

Die Eidgenössische Finanzkontrolle (EFK) hat am 3. Juli 2012 den Schlussbericht zur Evaluation der Betriebsbeiträge des Bundes an stationäre Erziehungseinrichtungen für Minderjährige und junge Erwachsene veröffentlicht. Hier finden Sie den [Schlussbericht der EFK](#), sowie eine [Auswahl jener Teilberichte](#), die von der Firma socialdesign erstellt wurden.

Sommerversammlung am 22. August in Birr

Wie bereits angekündigt, findet Mittwoch, 22. August das Treffen der Mitglieder von AVUSA mit Führung und Nachessen auf dem Gelände des Berufsbildungsheims Neuhof in Birr statt. Die Einladung ist diesem Rundschreiben beigelegt. Anmeldungen sind bis am 15. August per [Mail](#) möglich.

Lesung vom 30. August mit Dr. Nils Jent und Röbi Koller

Pro Infirmis und AVUSA laden alle Interessierten herzlich zur Lesung aus dem Buch „Dr. Nils Jent – Ein Leben am Limit“ ein. Treffpunkt ist das Bullingerhaus an der Bachstrasse / Jurastrasse in Aarau (bei der Bahnhof-Unterführung hinteren Ausgang benutzen, ca 5 Min. Fussmarsch), Donnerstag, 30. August 2012 um 18.00 Uhr. Es folgt ein feiner Apéro. Eine Anmeldung ist nicht nötig und der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen. Nächste Woche werden wir allen Einrichtungen einen Flyer zukommen lassen.

Runder Geburtstag

Die Stiftung Arbeitszentrum für Behinderte, azb, Strengelbach kann dieses Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiern. AVUSA gratuliert herzlich zum runden Geburtstag! Letzten Freitag wurde mit der Jubiläumsfeier und der Präsentation der azb-Chronik der Höhepunkt des Anlasses gesetzt - weitere Aktivitäten dazu sind auch im zweiten Halbjahr noch geplant. Wir wünschen der Stiftung azb und ihren Verantwortlichen, insbesondere dem Geschäftsführer André Rötheli, seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und natürlich allen Klientinnen und Klienten alles Gute auf dem weiteren Weg!

Aargauer Einrichtung im „Beobachter“

„Raus aus der Werkstatt“ ist der Titel eines überaus interessanten Artikels in der Ausgabe Nr. 12 der Zeitschrift „Beobachter“. Verschiedene Menschen mit einer Behinderung aus der Stiftung „Schloss Biberstein“ erzählen aus ihren Erfahrungen im ersten Arbeitsmarkt. Auslöser war ein Projekt fünf Studierender der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik in Luzern, die Schnuppertage für diese Menschen organisiert haben. [Hier](#) finden Sie den Link dazu.

AGNETZ

Das Netzwerk des Kantons Aargau agnetz verbindet die unterschiedlichsten Betriebe und Produktionsstätten, die Menschen mit einer Beeinträchtigung beschäftigen. Die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Unternehmen ermöglicht eine maximale Flexibilität hinsichtlich Termine und Volumen. Die Adresse: www.agnetz.ch.

Neue Mitglieder

Es freut uns sehr, zwei neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Es sind dies die Sozialpädagogische Wohngruppe Chleematt in Kölliken (www.chleematt.ch) und die Stiftung Lebensschritt in Gränichen (www.lebensschritt.ch). Herzlich willkommen!

Daten 2012

Gerne machen wir Sie nochmals auf die nächsten Veranstaltungen von AVUSA aufmerksam:

Veranstaltung	Datum
Sommer-Treffen	Mi, 22. August, 16.00 Uhr, Berufsbildungsheim Neuhof, Birr
Lesung Dr. Nils Jent / Hr. Röbi Koller	Do, 30. August, 18.00 Uhr Aarau, Bullingerhaus
Herbst-Veranstaltung	Mi, 21. November, 15.00 Uhr Ort und Thema: offen

Die Einladungen zu den ersten zwei Veranstaltungen sind bereits verschickt worden. Die Einladung zur Herbst-Veranstaltung wird anfangs Oktober verschickt.

AVUSA – Netzwerk Müllerhaus – Bleicherain 7 – 5600 Lenzburg 1 – Fon 062 888 01 60 –
Fax 062 888 01 01 – ghisletta@avusa.ch – www.avusa.ch